

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
PRÄS! III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der tiroler landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 1. Jänner 1981, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte wird das milde Schönwetter heute, Donnerstag durch eine Nordwestströmung mit Störungen beendet, die ~~st~~ stürmische Höhenwinde und in Nordtirol Schneeschauer bringen werden.

Abkühlung ~~st/stttstst~~ und der nur in höchstens mäßiger Ergiebigkeit zu erwartende Schneefall lassen auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen vorerst keine Lawinengefahr erwarten.

Der Wind wird durch Tribschnee die Schneebrettgefahr in den Tourengebieten vor allem in ost- und südgerichteten Kammlagen wieder erhöhen. Schattenhänge sind ebenfalls durch eine Schwimmschneeunterlage häufig störanfällig. Schitouren erfordern weiterhin sorgfältige Routenwahl und alpin richtiges Verhalten, bergunerfahrene Schiläufer sollten daher ihre Touren auf sichere Waldzonen und mäßig steiles Gelände beschränken.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom ... Donnerstag 1. Jänner 1981, 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : keiner

Wind : leblauf bis stirmil aus Nordwest

Temperatur in 2000 m : stehend auf - 6 Grad

in 3000 m : auf - 11 Grad

Wetterlage : Störungen schwach wirksam

..... zeitweise Silbner

Lawinensituation Straße : infolge Abkühlung

..... und wenig Neuschnee derzeit

..... keine Gefahr

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :

..... zunehmende Silbnerabgefahr in

..... und ost-~~und~~ südgerichteten Kanalarufen,

..... störungsfallige Schattenseite beachten

Erght an: Telex 05 - 3651